

Leistungsbewertung im Fach Sport Sek I

Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen“

Sonstige Leistungen umfassen die Qualität und Quantität der Beiträge, die Schülerinnen und Schüler im Unterricht einbringen. Diese Beiträge sollen unterschiedliche mündliche und schriftliche Formen umfassen, die dem Anspruchsniveau der jeweiligen Unterrichtseinheit in der Jahrgangsstufe entsprechen:

Eigenkompetenz (Arbeitsverhalten)

- Lern- und Leistungsbereitschaft; Anstrengungsbereitschaft, individueller Lernfortschritt, Leistungsvergleich
- Zuverlässigkeit
- Selbstverantwortung/Selbstständigkeit
- Mündliche Mitarbeit

Sozialkompetenz (besondere Berücksichtigung in den Stufen 5 und 6)

- Kooperationsfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Fairness und Toleranz
- Konfliktverhalten (rücksichtsvolles und für alle befriedigendes gemeinsames Bewegungshandeln)
- Umgang mit Regeln, Rahmenbedingungen für ein gemeinsames Handeln

Beurteilungsbereich „Sportpraxis“

Sachkompetenz (Motorische Fähigkeiten und Wissen)

Individuelle sportmotorische Lern- und Leistungsfortschritte (immer in Bezug auf die jeweilige pädagogische Perspektive betrachtet), wie z. B.:

- Konditionelle Fähigkeiten (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit)
- Koordinative Fähigkeiten
- Gestalterisch-kreative Fähigkeiten
- Bewegungsqualität (gestalterisch-kreatives Können)
- Spielfähigkeit (technisches und taktisches Können)
- allgemeines Sportwissen

Weitere Beurteilungsbereiche

Absolvierung des Sportabzeichens

Absolvierung des Minimarathons

Erbrachte Leistungen beim Sponsorenlauf

Erbrachte Leistungen beim Schulsportfest

Ersatzleistungen bei Krankheitsfällen (Protokolle, Referate,

Hilfestellung, Beratung, Schiedsrichter, etc.)

Hausaufgaben/schriftliche Lernzielkontrollen/Referate/Heftführung

Die Gewichtung der jeweiligen Beurteilungsbereiche variiert in Abhängigkeit von der pädagogischen Perspektive des Unterrichtsvorhabens.